

## Fehlerkorrektur von BasePac '21 V 4.07b auf BasePac 5.00

<b>Funktion</b>	<b>Fehlerbeschreibung</b>
<b>Monogramm</b>	
Text auf Kurve	Bei Text mit Umrandung auf Kurve verlegt hat beim Verschieben einzelner Buchstaben auf der Kurve die Ränder stehen lassen und nicht mit verschoben
Text auf Kurve	Bei Text mit Umrandung auf Kurve wurde beim herunternehmen von der Kurve der Rand auf der Kurve belassen.
<b>Schablone</b>	
Fadenschneiden am letzten Stickfeld	Nun wird auch am letzten Stickfeld das Fadenschneiden ausgeführt.
<b>Editierung</b>	
Löschen von Nebenkonturen in Buchstaben	Beim Löschen von Nebenkonturen in Buchstaben (z.B.: ö Punkte) kam es in manchen Fällen zu einem Programmabsturz, dies ist nun korrigiert.
Neukalkulation bei nur Editor Option	Ist nur die Editor Option aktiviert, so konnten in der Neukalkulation für Stepllinien Optionen aktiviert werden, die eigentlich nicht erlaubt sind. Dies wurde verbessert.
Sonderfunktionen	Beim Ändern/Löschen von Sonderfunktionen direkt hinter einem Nadelwechsel wurden bisher teilweise doppelte Sonderfunktionen eingefügt statt den wert zu ändern oder die SF zu löschen. (Besonders aufgefallen im Zusammenhang mit Kopfsektion)
Film	Darstellung des Films korrigiert, auch bei Änderung im Film wird dieser nun immer richtig gezeichnet.
<b>Punch</b>	
Mittellinie / Paarweise	Beim Selektieren in gemischten Automaten mit Mittellinie und Paarweise wurde manchmal die Selektierung falsch angezeigt. Es konnten die Paare selektiert werden, obwohl Mittellinie aktiviert war. Dies ist korrigiert.
Makro	Es können nun auch Makros auf Flächen mit freier Startpunktwahl verwendet werden. Bisher wurde hier immer ein Stich zum Beginn der Außenkontur gelegt.
<b>Stichberechnung</b>	
Gedrehter Steppstich	Beim gedrehten Steppstich wurde die Stichberechnung verbessert, dadurch wird die Stichdichte gleichmäßiger eingehalten.
<b>Zeichnen</b>	
Kreiseingabe	Kreiseingabe mit 3 Punkten funktioniert nun wieder wie früher.
<b>Zeichnung importieren</b>	
AI Format	Beim Importieren im AI Format wird der Drehpunkt nun in die Mitte des Bausteins gelegt.
DXF Format	Importieren von Kreisen und Kreisbögen funktioniert nun auch richtig.

<b>Vorlagebild importieren</b>	
Dateiauswahl	In der Dateiauswahl werden nun die zusätzlichen Schaltflächen sowie das Vorschaubild auch bei ändern der Größe des Dialoges richtig verschoben.
<b>Dateiverwaltung</b>	
Export	Beim Exportieren von Mustern wird nun die Dateinamenserweiterung geprüft und bei Bedarf durch eine gültige Erweiterung ersetzt.
Datentyp Erweiterung -H, -P	Die Datentyp Erweiterung wird nun wieder zurückgenommen, wenn die entsprechende Sonderfunktion aus dem Muster wieder gelöscht wurde.
Musterkopfanzeige	Im Musterkopf werden nun auch Garnverbrauchsmengen im Unterfaden über 100 m korrekt angezeigt.

<b>Neue Funktionen in BasePac 5.00</b>	
<b>Funktion</b>	<b>Fehlerbeschreibung</b>
<b>Alphabet Editor</b>	
Erzeugen von TT Schriften mit Umrandung	Nun können TT Schriften auch mit zusätzlicher Plattstich Umrandung erstellt werden. Bestehende TT Schriften können um die Plattstich Umrandung erweitert werden.
<b>Monogramm</b>	
Schriften mit Umrandung erzeugen	Sind Schriften für TT mit Umrandung erstellt, so können diese auch umrandet, mit oder ohne Füllung gestickt werden. Diese und alle anderen TT Schriften können mit Stepplinien-Umrandung gestickt werden.
Rahmenbaustein	Rahmenbausteine können nun auch gefüllt werden.
<b>Allgemein</b>	
Rückgängig / Wiederherstellen	Die Rückgängig / Wiederherstellen Funktion wurde auf all Arbeitsbereiche ausgedehnt.
AutoScroll	Es wurde automatische Bildverschiebung im Einfügemodus eingeführt.
<b>Punch</b>	
Freihandlinie	Es können die Referenzdaten nun auch als Freihandlinie eingegeben werden.
Linie in Zeichnung übernehmen	Bei dieser Funktion werden nun bei geschnittenen Objekten die ungeschnittenen Konturen übernommen. Grundsätzlich werden bei Außenkontur-Objekten alle Außenkonturen und Löcher übernommen.
Neukalkulation	Die Breite für Mittellinieneingabe kann nun wahlweise in Prozent oder absolut eingegeben werden.

Makro	Es können nun Makros mit Sonderfunktionen (besonders Paillette) gespeichert werden und auch wieder aufgerufen werden. Bei Makros mit Paillettenfunktion wird das Beschneiden an der Außenkontur automatisch ausgeschaltet.
Makro	Füllen mit Makros wurde erweitert. Es kann nun der Abstand zwischen den Makros auf der Stichlinie verändert werden. Außerdem kann gewählt werden, ob die Verbindungsstiche direkt oder entlang der Kontur gehen. Das Beschneiden von Makros an der Außenkontur kann ausgeschaltet werden.
<b>Zeichnung</b>	
Freihandlinie	Es können die Referenzdaten nun auch als Freihandlinie eingegeben werden.
<b>Film</b>	
Kontextmenü	Im Film kann nun in der Stickreihenfolge auch nach Nadeln sortiert werden.
Kontextmenü	In der Stickreihenfolge können über das Kontextmenü einfacher Blöcke zusammengefasst werden.
<b>BasePac ACE / BasePac SE</b>	
Unterleger	Beim Programmpaket BasePac ACE bzw. BasePac SE können nun auch automatische Unterleger gepuncht werden.

### Fehlerkorrektur BasePac 5.00 auf BasePac 5.01

<b>Funktion</b>	<b>Fehlerbeschreibung</b>
<b>Rückgängig</b>	
Stich löschen	Beim löschen eines ganzen Bausteins über Stiche löschen, wurde bei Rückgängig der Baustein nicht wiederhergestellt.
<b>Monogramm</b>	
Asiatische Schriften	Verbesserung der Verarbeitung von asiatischen Schriftarten (chinesisch, koreanisch, ...)
Monogramm	Nachträgliches ändern des Wortabstandes ist nun wieder möglich.
Monogramm	Aktivieren der max. Textlänge vor Texteingabe ist nun wieder möglich.
Monogramm	Es wurden benutzerdefinierte Versticksequenzen eingeführt.
Schablone	Eintragung für Konturunterleger in Schablonendefinition wurde nicht immer in die Schablone übernommen.
<b>Alphabet Erstellung</b>	
	Bei der Alphabet Erstellung werden nun im Dialog für die Auswahl der Zeichen die zum Alphabet hinzugefügt werden, die Zeichen die bereits im Alphabet enthalten sind gekennzeichnet.

Zeichen auswählen	Über eine Texteingabebox können nun wahlweise die Zeichen ausgewählt werden, die ins Alphabet eingefügt werden sollen.
Alphabete mit Rand erstellen	Erkennung von Überlappungsgebieten wurde verbessert.
<b>Editor</b>	
Laser	Die Umschaltung in Lasermodus und zurück war nicht möglich. Nun funktioniert diese Funktion wieder.
Blöcke verbinden	Bei "alle Blöcke verbinden" werden nun Gruppen mit 1 Block eliminiert.
<b>Punch</b>	
Segmentierte Eingabe	Die Umschaltung zwischen Paarweise und Mittellinie in einer Automatik hat nicht mehr funktioniert ebenso die Anwahl von Abzweigungen in Paarweise oder Mittellinie (BasePac V5.00 [Build 17.09.03]), nun funktioniert sie wieder (BasePac V5.00 [Build 18.09.03])
Segmentierte Eingabe	Berechnung der Stiche bei freier Endpunktwahl korrigiert. Außerdem verbesserte Sticherzeugung bei Zweigen sowie bessere Einhaltung der Stichdistanz.
Segmentierte Eingabe	Bei Eingabe von Mittellinie direkt in ein neues Muster wird nun am Startpunkt der Mittellinie der Kurvenpunkt nicht mehr doppelt eingetragen.
Punch	Nach Anwahl einer Automatikbetriebsart im leeren Muster können Parameter jetzt auch vor Eingabe eines Referenzdatenpunktes eingestellt werden.
Punch	Bei Eingabe von Mittellinien wird nun die Breite der vorhergehenden Mittellinie immer übernommen.
Punch	Bei Eingabe von Mittellinien mit Abzweigungen über Freihandeingabe wird nun die Abzweigung richtig ausgeführt.
Punch 2	Bei Füllung mit Stencil und zusätzlicher Teilung innerhalb oder außerhalb wird die Teilung nun wieder korrekt nur innerhalb oder außerhalb ausgeführt.
<b>Vorlagebild importieren</b>	
JPG Dateien	Beim Importieren von JPG Dateien wurde bisher immer eine Auflösung von 75 dpi angenommen. Nun wird die Auflösung aus der Datei verwendet.
BMP Dateien	Bei Importieren von RLE kodierten BMP Dateien wurde bisher immer eine Auflösung von 75 dpi angenommen. Nun wird die Auflösung aus der Datei verwendet.

## Fehlerkorrektur BasePac 5.01 auf BasePac 5.02

Funktion	Fehlerbeschreibung
<b>Allgemein</b>	
Speicheroptionen / Start Endpunkt setzen	Die Funktion Speicheroptionen und Start und Endpunkt setzen wurde zusammengefasst. Nun wird die Einstellung einmal getroffen und dann wird der gewählte Startpunkt und Endpunkt automatisch immer angezeigt.
Memory-Stick's als Laufwerke A: oder B: verwenden	Wurden Memory-Stick's als Laufwerk A: oder B: verwendet, so wurde beim abspeichern von Mustern auf den Stick, die Datenstruktur des Memory-Stick's zerstört. Dieses Problem ist nun behoben.
Stichanzeige	In der Alphanumerischen Stichanzeige war bei allen Sprachen außer Deutsch und Englisch die Bezeichnung <i>Lasermodus Laserstatus</i> und <i>Laserlayer</i> nicht vorhanden.
Film	Der Film wird nun immer ausgeblendet, wenn keine Monogramm, Editor oder Punch Option vorhanden ist.
Musterfarben einstellen	Layout verbessert, es wurde bisher bei den Kollektionen der Titel nicht korrekt dargestellt.
Stichanzeige und Film	Die Darstellung von Stichanzeige und Film wird nun besser überprüft, damit diese bei Aktivierung immer sichtbar sind (bisher konnten sie auf Bereiche außerhalb des Bildschirms geschoben werden)
Stickreihenfolge	Es kann nun über den Film die Stickreihenfolge auch automatisch auf "von links nach rechts", "von rechts nach links" oder "aus der Mitte" umgestellt werden. Die entsprechende Funktion ist im Kontextmenü des Films beim Stickreihenfolgefilm angezeigt.
Kleine Stiche bei Paillettenfunktion	Die Genauigkeit beim Kopieren und Einfügen von Stichblöcken wurde verbessert, sodass kleine Verschiebungen besonders bei Sonderfunktion "Paillette" vermieden werden.
Stichanzeige	In der alphanumerischen Stichanzeige wird nun zum X und Y Wert auch die tatsächliche Länge "D" (Diagonale) angezeigt.
Paillettendarstellung	Es werden nun bei der Rapportdarstellung auch die Pailletten rapportierend dargestellt.
Dongle programmieren	Es können nun auch USB Dongles aus dem Programm heraus programmiert und gelesen werden.
Tastatureinstellung	Es kann nun auch die Bedeutung der Tasten Bild↑ und Bild↓ (Zoom + oder Zoom -) in der Tastatureinstellung eingestellt werden.
<b>Monogramm</b>	
Absolutverdickung	Wird bei gewählter Absolutverdickung auf eine Schriftart umgeschaltet, die diese nicht erlaubt, so wird die Absolutverdickung entfernt.
Schablone	Bei Schablonenbetrieb können nun auch Alphabete mit Rand verwendet werden.

Texteingabe	Wird bei einem Text nachträglich die Schriftart in eine TrueType Schriftart geändert, so wird nun die Ausführung als Plattstich korrekt eingestellt.
Schablone	Bei Schablonenbetrieb kann nun auch der Versticktyp gewählt werden.
Schablone	Bei Schablonenbetrieb kann nun die Stickreihenfolge des Textes pro Stickfeld gewählt werden. (von links nach rechts, von rechts nach links, aus der Mitte)
Speichern	Beim Speichern von Mustern mit Monogrammen mit über erweiterten Parametern eingestellten einfachen Flächenunterlegern wird nun diese Einstellung beibehalten und nicht mehr in doppelte Flächenunterleger umgewandelt.
<b>Editierung</b>	
Koordinatenprozessor	Bei Erkennung von Steplinien wird nun die Stichlänge auch erkannt.
ACE Objekte	Wird bei ACE Objekten nachträglich über Film ein Fadenschneiden durchgeführt, so wird dies nun permanent eingetragen und nicht mehr durch die automatische Berechnung wieder herausoptimiert.
Koordinaten in Stiche wandeln	Wurde eine Automatik mit Makros mit Paillettenfunktion in Stiche umgewandelt, so wurden die Pailletten setzen Funktionen in Pailletten aus Funktionen umgewandelt. Nun bleiben die Pailletten setzen Funktionen erhalten.
Nadel / Stop Zuordnungstabelle	In der Nadel / Stop Zuordnungstabelle wird nun zusätzlich eine laufende Nr. angezeigt.
<b>Zeichnen</b>	
Parallelverschiebung	Die Parallelverschiebung von Zeichnungslinien wurde bei Linien mit Schleifen verbessert. Die Schleifen bleiben erhalten.
Vorlagebilder	
Bilder verzerren graphisch oder über Parameter	Es wird nun beim Verzerren von Bildern die Faktoren wieder richtig angezeigt. Bisher wurde immer gleich wieder auf 100% normiert. Außerdem ist es wieder möglich Bilder zu spiegeln (negative Faktoren).
Darstellung während Verschiebung	Es werden nun die Bilder während der graphischen Verschiebung mit angezeigt. Beim Verzerren wird aus Zeitgründen das Bild nicht angezeigt.
<b>Punchen</b>	
Segmentierte Eingabe	Bei Eingabe des Wertes der Irregulären Verkürzung hat das Programm automatisch auf ZickZack zurückgeschaltet. Nun bleibt die Randart erhalten.
Mittellinieneingabe	Nun wird bei Mittellinieneingabe automatisch der Start und Endpunkt auf die 1. Außenkurve gelegt. Der Start und Endpunkt kann auch frei auf die 1. oder 2. Kurve oder auf die Mittellinie gelegt werden.

Kopieren und Einfügen	Beim Kopieren und Einfügen wurde der neue Block an der falschen Stelle eingefügt, wenn einfügen direkt hinter einer Automatik gewählt wurde. Nun wird wieder an der richtigen Stelle eingefügt. Außerdem wurde die Vorschau im Kopierdialog korrigiert.
Laserautomatik	Es können nun automatisch Laserstrahl ein/aus Kommandos aufgrund der Stichlänge eingefügt werden. (Bei Stichen ab einer eingestellten Stichlänge wird der Laserstrahl ausgeschaltet)
Makro auf Fläche	Der Programmabsturz bei Verwendung von Makros mit Höhe = 0 wurde beseitigt.
Makro auf Fläche	Bei Makro auf Fläche kann der Abstand nun bis 9999 % eingestellt werden, um bei sehr flachen Makros auch die Möglichkeit zu haben, diese sinnvoll auf die Fläche zu legen (Besonders bei Pailletten).
Objekte umwandeln	Es können nun die verschiedenen Automatikobjektarten ineinander umgewandelt werden. Dabei können die Objekte auch zusätzlich eingefügt werden um z.B. zu einer Fläche die Kontur oder zu einer Kontur die gefüllte Fläche zu erhalten.
Schnitteingabe	Nach Eingabe von Schnitten konnte in manchen Fällen die Kontur am Schnitt getrennt werden ohne dass der Schnitt endgültig gemacht wurde. Dies ist nun korrigiert.
<b>Stichberechnung</b>	
Segmentierte Eingabe mit Zweigen	Bei Eingabe mit Zweigen werden die Zweige nun auch bei Überlappungen und Lücken besser gefüllt.
Lange Stiche bei Unterlegern	Bei Konturunterlegern wurde in seltenen Fällen ein langer Stich gemacht und nicht aufgeteilt. Nun wird immer korrekt geteilt
kleine Stiche	Die Optimierung der Stiche über die min. Stichlänge Einstellung wurde verbessert. Für die Kontur wichtige Stiche bleiben nun erhalten.
Irregulärer Rand	Es ist nun auch bei welligem Steppstich der ausgefranste Rand möglich. Bisher konnte der Parameter zwar eingegeben werden, es wurde jedoch nicht ausgefranst berechnet.
Außenkontureingabe	Der Endpunkt wird nun besser erreicht, auch bei Überlappung, oder wenn er nicht am Ende einer Stichlinie liegt.
<b>Line ACE</b>	
Umrandung	Wird für mehrere Kurven auf einmal Umrandung ausgeführt, so werden die Kurven nun in getrennten Blöcken gespeichert und wenn ausgewählt auch Fadenschneiden sowie Versticken / Ansticken gemacht.
Umrandung	Bei Plattstich Umrandung wird nun automatisch das "geschlossene Kurve" Attribut gesetzt, wenn die Umrandungskurve geschlossen ist. Damit wird die Ecke am Anfang auch als solche ausgeführt.

<b>ZSK Maschinenverbindung</b>	
Löschen im Ringbuffer	Wird im Ringbuffer "alles löschen" gewählt, so wird nun die Sequenz mit der Maschine immer komplett ausgeführt. (gem. Mail von Herrn Stieger 11.11.03)
Fenstergröße	Bei Ausführung als ZSK Partnerprogramm wird nun die Fenstergröße des Hauptfensters auf 800x570 Pixel begrenzt sowie minimieren, maximieren und verschieben unterbunden.
<b>Dateiverwaltung</b>	
Stop / Nadel Zuordnung	Dialog layout korrigiert, es wurde bisher die Nadelnummer manchmal nicht komplett dargestellt.
Muster speichern	Beim Speichern von Mustern wird nun automatisch der Schreibschutz entfernt wenn die Dateien schreibgeschützt sind. Damit werden Probleme bei Übertragung einer Datenverwaltung über eine CD vermindert.
Pailletten im Tajima Code	Bei Mustern mit Pailletten im Tajima Code wurde die Pailletten ein Funktion um einen Stich nach vorne geschoben. Nun bleibt sie an der richtigen Stelle.
Paillette	Bei Ausgabe auf ZSK Stichdaten Code wurde eine "Paillette setzen" Funktion nicht immer ausgeführt, wenn gleich danach "Paillette aus" kommt. Nun wird diese in jedem Fall korrekt ausgeführt.
Ringbufferverwaltung	Es werden nun die Pfade für die Ringbuffer an den ZSK Maschinen getrennt von den Pfaden für die ZSK Memory verwaltet. Es kann also eine Maschine nur für Ringbuffer oder auch nur für Memory oder für beides eingerichtet werden. Bei Umschaltung des Memory auf eine andere Maschine hat das keine Auswirkung auf die Einstellung der Maschine für den Ringbuffer mehr.
ZSK Memory	Es kann nun auch beim Speichern in ZSK Memory das Muster gedreht werden, wie bei Speichern in Ringbuffer.
Import von Mustern	Beim Import von Muster können nun auch direkt in der Verzeichnisauswahl die Muster ausgewählt werden. Die Auswahl der Muster bleibt in der Musteransicht erhalten und muss dort nur noch bestätigt werden.
<b>Druck &amp; Statistik</b>	
PCX Datei erzeugen	Der Programmabsturz bei dieser Funktion, wenn vorher im Einzelmusterdruck Nadelsequenz drucken gewählt war, ist behoben.



## Fehlerkorrektur BasePac 5.02 auf BasePac 5.03

Funktion	Fehlerbeschreibung
<b>Allgemein</b>	
Rahmenbausteine	Beim Laden von Mustern mit Rahmenbausteinen wurden die Parameter der Rahmenbausteine nicht mehr richtig gesetzt. Bei jeder Neuberechnung mussten also die Parameter wieder eingegeben werden. Nun werden die Parameter wieder richtig geladen. Dieser Fehler war seit BasePac 5.00 enthalten.
Rahmenbausteine	Es können nun auch bei Rahmenbausteinen in den erweiterten Parametern die Flächenunterleger einfach gewählt werden. (Wenn Punch Option vorhanden)
Start und Endpunkt einstellen	Beim Einstellen des Start und Endpunktes kann nun auch eine Absolutposition für den Startpunkt gewählt werden. Diese Absolutposition ist auf das Lineal bezogen.
Alphanumerische Stichanzeige	Die Anfangs und Endstiche aufgrund der Start und Endpunkt Einstellungen werden nun auch in der alphanumerische Stichanzeige angezeigt.
Rapport-Anzeige, TrueView Anzeige und Text Import Fenster	Die Einstellfenster für die Rapportanzeige, die TrueView Anzeige und das Text Import Fenster werden nun immer ganz auf den Bildschirm gezogen, wenn sie außerhalb des Bildschirms liegen.
Digitizer Ansprache	Wenn ein Digitizer angeschlossen ist wird nun die gesamte Digitizeransprache, also auch das Umprogrammieren der Tasten nicht gemacht wenn im Digitizer Setup deaktiviert wurde.
Behandlung von Nullstichen zwischen Sonderfunktionen	Die Behandlung von einzelnen Nullstichen zwischen Sonderfunktionen wurde verbessert, sodass diese nun nicht mehr wegoptimiert werden.
Nadel Stop Zuordnung	Nun bleibt die Selektierung erhalten, wenn Nadelnummern mit der Tastatur eingegeben werden.
<b>Monogramm</b>	
Parametereinstellung	Es kann nun auch bei nur Monogramm als freigeschalteter Option in den erweiterten Parametern die Stichlage sowie die Überlappung und Zugausgleich eingegeben werden. (Sowohl bei Texten als auch bei Umrandungen)
Hüllform	Wird Text auf eine Hülle gelegt und anschließend gruppiert, so kann er nun auch verzerrt, gedreht und gekippt werden.
Text auf Kurve	Bei Text auf Kurve wurden diverse Fehler bei geschlossenen Kurven (z.B. Kreise) behoben.
GF Fonts	Bei GF Fonts wurden bisher die Unterleger immer mit 1 mm Randabstand gemacht. Nun wird der Unterlegerabstand aus den Einstellungen übernommen.
Textbausteine Gruppierung auflösen	Beim Rückgängig machen von Gruppierung auflösen konnte es zu einem Absturz kommen, oder unerwartete Resultate erscheinen, wenn Leerzeichen im Textbausteine am Anfang oder Ende sind. Dieses Problem ist nun behoben.

Text auf Kurve	Bei Text auf Kurve werden nun nach Anpassung nicht mehr Breite, Schriftgröße und Zeichenabstand verändert, sodass bei Rücknahme von Kurve oder Neueingabe weiteren Textes wieder die Originalwerte verwendet werden.
<b>Punch</b>	
Zeichnungslinien übernehmen	Beim Übernehmen von Zeichnungslinien wird nun die Kurvenform (Gerade/Kurve) immer richtig übernommen.
Stichberechnung	
Stepplinienberechnung	Die Stichlänge wird nun bei Stepplinien besser eingehalten.
Makro auf Linie	Bei Makro auf Linie werden nun die Makros gleichmäßiger verteilt.
Flächenberechnung	Bei sehr eng beieinander liegenden Punkten in der Nähe von Schnitten wird nun die Kurve bei der Stichberechnung besser eingehalten.
Automatische Unterleger	Die Flächenunterleger bei Strukturierter Füllung (TT Monogramm, Außenkontur mit neuen Stichlagen) wurden überarbeitet und erheblich verbessert. Die Unterleger passen sich nun flexibel an die Stichlage an.
<b>Laser</b>	
Laserautomatik	Die Laserautomatik wurde verbessert, sodass nun auch Stiche an Blockgrenzen korrekt interpretiert werden und die "Laserstrahl ein/aus" Funktionen an den richtigen Stellen erscheinen.
<b>Musterverwaltung</b>	
ZSK Memory Auswahl	Bei der ZSK Memory Auswahl wurde die Überprüfung der Eingaben verbessert um unnötige Fehlermeldungen zu ungültigen Pfaden zu eliminieren.
Export / Import	Bei Export / Import kann nun auch "Neutral Code (Shiffli)" gewählt werden. Es wird dann eine .NCE Datei verarbeitet, die kompatibel zu EPCwin ist.
DOS Disketten	Die Erkennung von leeren Disketten wurde verbessert.
ZSK Transportcode	Die Geschwindigkeit Ausgabe von Mustern mit Paillette auf ZSK Transportcode wurde optimiert.
<b>Maschinen Controller</b>	
Darstellung	Es wird nun das Muster mit der eingestellten Hintergrundfarbe dargestellt.
Zugriff auf Toyota Maschine	Ein Fehler beim Zugriff im PC Toyota Modus wurde behoben. Es kam immer ein Übertragungsfehlermeldung.
Aufruf	Die Totzeit nach Aufruf und sofortiger Beendigung des Maschinenprogramms bis BasePac wieder aktiviert wird wurde reduziert. Nun ist die Totzeit < 1 sek.

<b>Quick Text</b>	
Ringbufferauswahl	Die Ringbufferauswahl wurde an BasePac 5.02a angepasst und erfolgt nun auch separat. Achtung: QuickText V5.0 funktioniert nicht richtig mit BasePac 5 V5.02!
<b>ProductionManager</b>	
Ringbufferauswahl	Die Ringbufferauswahl wurde an BasePac 5.02a angepasst und erfolgt nun auch separat. Achtung: ProductionManager 2.0 funktioniert nicht richtig mit BasePac 5 V5.02!!
<b>Alphabet Editor</b>	
Geändert Kennzeichnung	Es wird nun ein Buchstabe als geändert erkannt und das Speichern aktiviert, sobald der Startpunkt oder der Endpunkt verändert wurden.

<b>Fehlerkorrektur BasePac 5.03 / 5.03a auf BasePac 5.04</b>	
<b>Funktion</b>	<b>Fehlerbeschreibung</b>
<b>Allgemein</b>	
Start und Endpunkteinstellung	Wird beim Speichern Start und Endpunkt gesetzt, so wird dies nicht immer übernommen und manchmal immer der Start und Endpunkt auf Mitte gesetzt. Dies tritt nur auf, wenn direkt aus dem Punchen gespeichert wird, ohne vorher auf Blockmodus oder anderen Modus zu schalten. Nun wird der Start und Endpunkt immer richtig gesetzt.
Muster Import	Die Zuweisung einer Musternummer 0 beim Laden von Mustern von Import oder Diskette wird nun ausgeschlossen.
Muster Import / Export	Das Fortron PAT Format wird nun bei Musterimport und Export auch unterstützt.
<b>Punch</b>	
Paarweise Eingabe	Bei Paarweiser Eingabe oder Mittellinieneingabe und Verwendung eines Stencils kam es manchmal zu einem Systemabsturz beim Berechnen.
<b>Schablone</b>	
Schablonendefinition	Die Anzahl der Zeilen in einer Schablone wurde auf 50 erweitert, um auch Maschinen mit großem Stickfeld sinnvoll bedienen zu können.
<b>Monogramm (Text auf Kurve)</b>	
Einzelne Buchstaben auf Kurve verschieben	Beim verschieben einzelner Buchstaben wurden diese manchmal an die falsche Stelle verschoben, wenn die Linie genau senkrecht war. Dies ist korrigiert.
Text mit Umrandung	Verzerren von umrandetem Text ist nun auch möglich.

<b>Stichberechnung</b>	
Stepplinie	Sowohl die Stichwiederholung als auch E-Stich werden nun immer nur im letzten Durchlauf gemacht.
Flächenunterleger	Die Flächenunterleger für Strukturierte Füllung (TrueType-Monogramm) wurden weiter verbessert.
Konturunterleger	Der gewählte Randabstand wird bei Konturunterlegern nun besser eingehalten.
<b>Quick Text</b>	
kürzeste Übergänge	Auch bei Verwendung von QuickText werden die kürzesten Übergänge nun wieder ausgeführt.
Geschwindigkeit	Das Zeitverhalten bei Start der Berechnung wurde verbessert.
Dialoggröße	Die Darstellung des Hauptdialoges wurde zur besseren Lesbarkeit vergrößert.
<b>Druck &amp; Statistik</b>	
Kollektionsdruck mit Hintergrundbild	Bei Kollektionsdruck mit Hintergrundbild und TrueView wird nun wieder richtig gedruckt und nicht mehr die ersten Kollektionen ausgeblendet.
<b>Ausgabe auf Toyota</b>	
Nadelwechsel am Musterende	Bei Ausgabe zur Toyota Maschine wird nun nicht mehr ein Nadelwechsel auf die Startnadel gemacht, wenn diese bereits aktiv ist. (Bei Auswahl Endnadel = Startnadel in den Start + Endpunkt Einstellungen)

<b>Fehlerkorrektur BasePac 5.04 auf BasePac 5.05</b>	
Funktion	Fehlerbeschreibung
<b>Schablone</b>	
Schablonenfunktion	Bei Ausgabe von Namen mit nur einem Leerzeichen oder ganz leeren Feldern auf Ringbuffer wurden nicht korrekte Muster erzeugt. Teilweise wurden Nadelwechsel auf Nadel 0 und teilweise unnötige Springstiche erzeugt. Nun werden auch in diesem Fall korrekte leere Stickmuster erzeugt, die bei Gurtbandmaschinen einen Leervorschub bewirken.
Schablonendefinition	Bei Einstellung auf Bändchen, "MSCI Bändchenmodus aktiv" konnte der Dialog nicht vollendet werden, da der „Weiter“ Knopf blockiert war. Nun werden die Einstellungen der richtigen MSCI übernommen.
<b>Stichberechnung</b>	
Füllunterleger	Die Unterlegerberechnung bei strukturierter Füllung (TT-Monogramm) wurde optimiert. Kleine Stiche wurden entfernt und der Ablauf der Unterleger optimiert. Endlosschleifen, die in seltenen Fällen auftraten werden verhindert.

Konturunterleger	In seltenen Fällen wurden Konturunterleger über den Deckstichen erzeugt. Dies wird nun verhindert.
<b>Quick Text</b>	
Darstellung verschiedener Sonderzeichen	Auch in Quick Text ist nun die Verwendung landesspezifischer Sonderzeichen durch Auswahl des entsprechenden Tastaturlayouts möglich.
<b>Druck &amp; Statistik</b>	
Darstellung der Nadelfarbe	Bei Nadelfarbe weiß war bisher die Nadelfarbe nicht sichtbar. Nun wird bei hellen Farben die Nadelbezeichnung (N 1...) in schwarz angezeigt.

### Fehlerkorrektur BasePac 5.05 auf BasePac 5.06

Funktion	Fehlerbeschreibung
<b>Datenverwaltung</b>	
Diskettenausgabe / Export	Bei Verschieben auf Diskette (A:) oder Exportverzeichnis wird nicht verschoben sondern kopiert, da sonst das Original aufgrund der Formatkonvertierung nicht mehr wiederhergestellt werden kann.
Export	Wird bei Export versucht ein Verzeichnis auf einem Computer zu öffnen, der nicht mehr im Netzwerk vorhanden ist, so kann es zu sehr langen Wartezeiten führen. Nun wird gleich auf ein anderes Verzeichnis geschaltet.
<b>Monogramm</b>	
Rahmeneingabe	Bei Rahmen ist nun eine Stickbreite ab 1 mm möglich, bisher war das Minimum auf 2 mm begrenzt.
<b>Schablone</b>	
Stickreihenfolge	Nun wird die Stickreihenfolge (links-rechts, aus der Mitte, rechts-links) immer zeilenweise gemacht, auch wenn die Zeilen überlappen.
<b>Stichberechnung</b>	
Segmentierte Eingabe (paarweise oder Mittellinie)	Ist der Endpunkt nicht am letzten Segment, sondern innerhalb von 2 mm davor, so wurde bisher als Unterleger nur ein direkter Stich gemacht, der oft sichtbar war. Nun werden in diesem Fall 2 Stiche gemacht, wobei ein Stich in die Fläche geht.
Strukturierte Füllung (TT Monogramm)	Die Berechnung der Flächenunterleger wurde weiter verbessert. Die Unterleger kommen nicht mehr über die Deckstiche heraus.
<b>Punchen</b>	
Umwandlung Paarweise → Außenkontur	Bei Umwandlung von Paarweise in Außenkontur werden nun die Konturattribute Kurve/Gerade korrekt übernommen. Außerdem wird nun die Stichdichte für jede Stichlage korrekt eingestellt.
Block einfügen in Monogramm	Beim Einfügen eines Punchblockes innerhalb eines Monogrammbausteines konnte es zu einem Programmabsturz kommen. Dieser Fehler ist behoben.

Schnitte und Lagen editieren	Beim Editieren von Strukturierter Füllung wurden einige Fehler behoben.
<b>QuickText</b>	
Schriftgröße	Die Schriftgröße der Eingabetabelle kann nun in mehreren Stufen über das Systemmenü angepasst werden.

<b>Fehlerkorrektur BasePac 5.06 auf BasePac 5.07</b>	
<b>Funktion</b>	<b>Fehlerbeschreibung</b>
<b>Alphabeterstellung</b>	
Zeichenauswahl	Bei der Auswahl der Zeichen für die Alphabeterstellung kann nun auch eine große Darstellung gewählt werden um die Auswahl zu erleichtern.
<b>Laser</b>	
Lasermuster editieren	Für die Aktivierung der alphanumerischen Stichanzeige (Strg+Q) genügt nun auch die Laser Option.
<b>Datenverwaltung</b>	
Lasermuster Export	Beim Export von Lasermustern kann nun der Sperrbereich jeweils eingestellt werden.
<b>Stichberechnung</b>	
Strukturierte Füllung (TT Monogramm)	Bei der Berechnung der Konturunterleger wurden einige Fälle bei denen die Kontur nicht korrekt eingehalten wurde verbessert.
<b>Editierung</b>	
Segmentierte Eingabe (paarweise oder Mittellinie)	Wird im Stichmodus der Anfangsstich einer Segmentierten Automatik verändert, so ändern sich nun die Koordinaten nicht mehr mit, sondern bleiben erhalten.